

Presseinformation

6. August 2003

Krems: Neue Beratungsstelle für behinderte Menschen

Auskünfte und Hilfestellungen im Rathaus

Die Stadt Krems hat im Rathaus eine eigene Stelle zur Unterstützung behinderter Menschen eingerichtet. Diplom-Sozialarbeiterin Daniela Breier-Fasching berät dort jeden Dienstag von 8 bis 12 Uhr sowie zusätzlich jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr (1. Stock, Zimmer 44). Sie kann zu dieser Zeit auch unter der Telefonnummer 02732/801-283 kontaktiert werden.

In dieser neuen Beratungsstelle erhalten Menschen mit besonderen Bedürfnissen Auskünfte und Hilfestellungen in vielen Bereichen. So werden Fragen zum Thema Arbeit, Ausbildung, Frühförderung, Therapie, Kindergarten und Schule, Freizeit und Mobilität beantwortet. Natürlich können auch andere Anliegen vorgebracht werden.

Beraten werden jedoch nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Firmen, Ämter und Behörden. Vorrangig ist zu Beginn die Bekanntmachung der Anlaufstelle. Ein großes Anliegen sind Kooperationen mit anderen sozialen Einrichtungen der Region.

Nähere Informationen: Doris Denk, Magistrat der Stadt Krems, Telefon 02732/801-222, -223, e-mail presse@krems.gv.at, www.krems.at.